

Erfahrungsbericht BIP/Kurzzeitaufenthalt

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSAUENTHALT

Wie war's?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos einverstanden. Es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos.

Titel des im Ausland besuchten Kurses/Blended Intensive Programmes (BIP)	Transcultural Perspectives on Crossborder Regions in Europe 2
Akademisches Jahr	2024/2025
Semester	Frühjahr/Spring 2025
Studiengang an der EUF	B.A. Transkulturelle Europastudien: Sprachen, Kulturen, Interaktionen
Aufenthaltsland	Spanien
Partnerhochschule	UMA
Fand Ihr Aufenthalt im Rahmen eines Blended Intensive Programmes (BIP) statt?	Ja
Haben Sie an einem Kurs teilgenommen, der von EUF-Lehrenden (mit-)organisiert wurde, oder an einem anderen Aufenthalt?	von EUF-Lehrenden (mit-)organisierter Kurs, an dem mehrere EUF-Studierende teilgenommen haben
Inwiefern war es für Sie bei der Entscheidung für die Teilnahme wichtig, ob außer Ihnen noch weitere EUF-Studierende am BIP/Kurzzeitaufenthalt teilnehmen?	Bei uns war von vorneherein klar, dass alle TES Studierenden des ersten Jahres beteiligt sind. Daher hat sich diese Frage nicht gestellt.
Wird der Kurs für Ihr Studium an der EUF anerkannt?	Nein
Inwiefern war es für Sie bei der Entscheidung für die Teilnahme wichtig, ob das BIP/der Kurzzeitaufenthalt an der EUF anerkannt wird?	Irrelevant, wäre aber natürlich toll gewesen wenn es anerkannt worden wäre.

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf den Auslandsaufenthalt vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Wir haben unsere Anreise nach Málaga gut durchgeplant.

Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (An-/Abreise, Projekte/Initiativen vor Ort, Alltagsleben)?

Green-Travel, Anreise mit Interrail und Zwischenübernachtung in Paris oder Barcelona. In Málaga gibt es außerdem eine aufladbare Karte für den Bus.

Waren Sie zufrieden mit der Partnerhochschule (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kurs, an dem Sie teilgenommen haben (Workload etc.)?

Ja sehr

Wären Sie gerne eine längere Zeit an der Partnerhochschule geblieben? Wenn ja, was hätten Sie dort gerne ergänzend studiert oder unternommen?

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für den Aufenthalt?

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert – und warum?

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Reise, Unterkunft, Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Unterrichtsmaterial)?

Sie waren als Studierende*r der Europa-Universität Flensburg im Ausland und haben ein Erasmus+ Stipendium der Europäischen Union erhalten. Inwiefern hat sich durch den Auslandsaufenthalt Ihre Sicht auf Europa verändert?

Welche neuen Erkenntnisse über europäische Werte haben Sie während Ihres Aufenthalts gewonnen?

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Fazit: Würden Sie einen Auslandsaufenthalt (Kurzaufenthalt oder Auslandssemester) an Ihrer – oder einer anderen – EUF-Partnerhochschule empfehlen? Aus welchen Gründen?

Da ich nächstes Semester an der UMA studiere, hat sich die Frage mir so nicht gestellt.

Ja und das BIP war großartig um Spanisch zu trainieren und anzuwenden. Es haben aber auch alle auf Englisch kommunizieren können.

Spannend war, die Throne und Gewänder von der Semana Santa zu sehen.

Ich finde, was Organisation und Sicherheit angeht, kann die DB die spanischen Bahnhöfe gerne als Vorbild nehmen.

Sehr gut. Ich habe insgesamt glaube ich um die 800€ ausgegeben. 400-450€ dabei für Transport und ca. 200€ für die Unterkunft in Málaga vor Ort, der Rest für Freizeit und Essen.

Die Sicht auf Europa ist positiver geworden, es gab viel Gespräche und Austausch untereinander, Ideen zu Politik, Kultur etc.

Am besten war die gemeinsame Zeit zusammen mit den anderen Studierenden. Schlecht war so eigentlich nichts.

Auf jeden Fall! Es ist eine tolle Möglichkeit zu lernen und eine schöne Zeit mit Studierenden aus anderen Ländern zu haben.

IHRE FOTOS

Hier können Sie Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte beachten Sie, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_6835b1e9343e6-img_20250519_185945.jpg

Foto (2) file_6835b1ff232d4-img_20250520_202427.jpg

Foto (3) file_6835b209622ab-img_20250523_204101.jpg

Foto (4)

Foto (5) file_6835b226a326c-img_20250521_164334.jpg

Foto (6)

Hier können Sie Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos eintragen.